Dürfen wir, was wir können? Bioethische Projektwoche

Tagung 220402

DATUM

10. bis 17. Juni 2022

ZEIT

09-15.30 Uhr

INHALT

Bioethische Fragen sind von großer Bedeutung für die Zukunft und spielen in politischen Debatten immer wieder eine große Rolle. Mit dieser Veranstaltung lernen Jugendliche verschiedene Schwerpunkte der Bioethik kennen, erschließen sich ihr Themenfeld eigenständig und haben die Möglichkeit, im Austausch mit Expert*innen zu einer persönlichen und ethisch reflektierten Meinungsbildung zu gelangen. In Workshops zu Themenschwerpunkten wie Organspende, Schwangerschaftskonfliktberatung und Abtreibung, humangenetische Forschung und Beratung bei Erbkrankheiten, Euthanasie im "3. Reich", Chancen und Risiken des genetischen Fingerabdrucks, der Analyse der Darstellung bioethischer Themen im Film sowie der künstlerischen Umsetzung des Thema der Zukunft der Menschheit werden bioethische Fragen aus sehr unterschiedlichen Blickrichtungen und mit unterschiedlichen pädagogischen Methoden aufgegriffen. Auf diese Weise erschließen sich die Teilnehmenden einige Facetten dieses sehr vielfältigen Themas. Dabei sollen sich die Jugendlichen ihr Themenfeld eigenständig inhaltlich erschließen, sich darin argumentativ sicher bewegen lernen und eine persönliche und ethisch reflektierte Meinungsbildung erleben. Ausgewählte Exkursionen zu Forschungseinrichtungen, Beratungsstellen sowie einer Klinik und Gespräche mit Expertinnen und Experten vertiefen die Beschäftigung mit dem Schwerpunktthema. Die Veranstaltung endet mit einer Präsentation der einzelnen Workshopergebnisse im Plenum.

ANMELDUNG

Per Mail an Thea.Jacobs@kircheundgesellschaft.de

VERANSTALTUNGSSORT

Evangelische Gesamtschule Gelsenkirchen Bismarck

TEILNAHMEGEBÜHR

kostenlos

GESAMTVERANTWORTUNG und inhaltliche Beratung

Thea Jacobs
02304/755-351
Thea.Jacobs@kircheundgesellschaft.de
Evangelische Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25
58239 Schwerte

PROGRAMM

Freitag, 10. Juni 2022

9 Uhr

Begrüßung und Einführung

9.30 Uhr

Gruppe 1 Vortrag Genetik (Kordecki) Gruppe 2 Vortrag Ethik (Winkelmann)

11 Uhr

Pause

11.30 Uhr

Gruppe 1 Vortrag Ethik (Winkelmann) Gruppe 2 Vortrag Genetik (Kordecki)

13.00 Uhr

Mittagspause

13.30 Uhr

Plenum: Film "Gattaka" mit anschließender Aussprache

15:30 Uhr

Ende Tag 1

Montag, 13. Juni 2022

9 Uhr

Arbeitsgruppenphase

12 Uhr

Mittagspause

13 Uhr

Arbeitsgruppenphase

15.30 Uhr

Ende Tag 2

Dienstag, 14. Juni 2022

9 Uhr

Abfahrt zu den Exkursionen

12.30 Uhr

Mittagspause

13.30 Uhr

Arbeitsgruppenphase

15.30 Uhr

Ende Tag 3

Mittwoch, 15. Juni 2022

9 Uhr

Arbeitsgruppenphase

12 Uhr

Mittagspause

13 Uhr

Arbeitsgruppenphase

15.00 Uhr

Ende Tag 4

Freitag, 17. Juni 2022

9 Uhr

Arbeitsgruppenphase Vorbereitung der Präsentation

11 Uhr

Präsentation der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen Austausch

12.30 Uhr

Mittagspause

13 Uhr

Feedback und Verabschiedung

14 Uhr

Ende Tag 5

ARBEITSGRUPPEN UND EXKURSIONEN

Thema	Exkursionsziel
Dem Täter auf der Spur: Die PCR angewandt	Labor Kriminalpolizei
Organspende	Dr. med. Deniz Özcan, Oberarzt und Transplantationsbeauftragter Evangelisches Klinikum Niederrhein Duisburg
Das Schicksal liegt in den Genen. Erbkrankhei- ten und die Arbeit der Humangenetischen Be- ratungsstelle an der RUB	Prof. Dr. med. Huu Phuc Nguyen Institutsleiter Humangenetisches Institut Ruhr-Universität Bochum
Unser Baby ist nicht gesund, Schwanger- schaftskonfliktberatung	Barbara Hildebrand-Vohl Geschäftsführerin Donum Vitae Gelsenkirchen
Von der Eugenik zur Euthanasie im National- sozialismus	Villa Ten Hompel Münster und Stadtar- chiv Gelsenkirchen
Genetik und Ethik in der Kunst	Kunstatelier
Gentechnik in filmischer Fiktion und Realität – naturwissenschaftlicher Faktencheck und ak- tuelle Positionen ethischer Bewertung	Filmsaal

FÖRDERHINWEIS

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Gefördert vom:

